

Kinderstadtplan Berlin



Kreuzberg Nord



Der Kinderstadtplan für Kreuzberg Nord ist unter Mitwirkung von Schülern der Otto-Wels-Grundschule im Rahmen des Projektunterrichts zum Thema Verkehrssicherheit entstanden.

Der beteiligten Lehrerin, Frau Thomsen, und dem Lehrer, Herrn Grellmann, ist herzlich gedankt.

Impressum

Herausgeber:
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
www.stadtentwicklung.berlin.de

Redaktion:
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Abt. VII – Verkehr
Referat für Grundsatzangelegenheiten der Verkehrspolitik, Verkehrsentwicklungsplanung

Kontaktadresse:
Peter Herwig
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Tel. 030/9025-1625, Fax: 030/9025-1675
E-Mail: peter.herwig@senstadtum.berlin.de

Berlin im Dezember 2012

Quelle:
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Abt. III – Geoinformation

Der Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist ohne schriftliches Einverständnis nicht erlaubt.
© Plandesign/Symbole: BSV/Hoegel Grafik & MediaDesign 2010/G.U.T. Consult GmbH 2012

Bearbeitung:
G.U.T. Consult
Gesellschaft für Umwelt- und Territorialplanung mbH
Tel.: 030/56841150
Fax: 030/56841189
E-Mail: info@gutconsult-gmbh.de

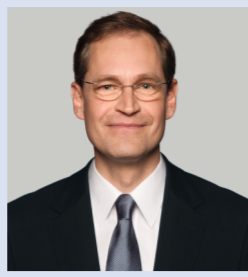
Begleitende Beratung:
Prof. Dipl.-Ing. Karl Heinz Schäfer, plan.publik., Köln;
www.planpublik.de

Verkehrssicherheitsberatung:
Polizeiabschnitt 52
Polizeiabschnitt 53

Layout:
Hoegel Grafik & MediaDesign/G.U.T. Consult GmbH

Druck:
PieReg Druckcenter Berin GmbH
Tel.: 030/319800-10, Fax: 030/319800-22
E-Mail: info@druckcenter-berlin.de

Haftungsausschluss:
Keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Planinhalte und Adressen. Dies gilt insbesondere für dargestellte Gefahrenstellen (Kennzeichnung erfolgte mit Verkehrssicherheitsberatung), Spielorte im freien Gelände sowie gastronomische Angebote, Einkaufsstellen und Ähnliches, die von den beteiligten Kindern individuell benannt wurden und weder auf Vollständigkeit noch auf Lage- und Sicherheitsaspekte überprüft wurden.



Liebe Grundschulkindern aus Kreuzberg Nord,

dieser Kinderstadtplan ist mehr als eine Schulwegbeschreibung. Er enthält wichtige Hinweise über den Verkehr in Berlin. Mir liegt nämlich viel daran, dass Ihr immer sicher ans Ziel kommt – egal, ob Ihr auf dem Weg zur Schule, von der Schule zum Hort oder auch später nachmittags noch draußen unterwegs seid. Ihr sollt sicher unsere Stadt entdecken können. Dafür setze ich mich ein. Der Kinderstadtplan soll Euch dabei helfen. Viel Spaß damit.

Michael Müller

Michael Müller
Senator für Stadtentwicklung und Umwelt

Hier ist ein Stadtplan extra für Euch Kinder! In dem Plan findet ihr alles, was in Kreuzberg Nord für Kinder wichtig und interessant ist: Grundschulen und Kitas, interessante Kinder- und Jugendeinrichtungen, Spiel- und Sportplätze, Parks mit Spielwiesen und Bäumen zum Klettern und um darunter zu spielen, Museen, Schwimmbäder und vieles mehr.

Dieser Plan zeigt Euch ganz genau, welche Straßen besonders stark befahren und deshalb besonders gefährlich sind. Er zeigt auch, wo Tempo-30-Straßen liegen, wo nicht ganz so viel Verkehr ist und wo ihr die Straße durch Ampeln, Verkehrsinseln, Unterführungen der U-Bahn oder Zebrastreifen leichter überqueren könnt. Radwege sind eingezeichnet, Ihr könnt sehen, wo Fußwege verlaufen oder wo Ihr eine sogenannte „Spielstraße“ als Spielfläche nutzen könnt.

So könnt Ihr im Plan neue, interessante Spielorte entdecken und gleichzeitig einen sicheren Weg dorthin finden. Oft ist ein etwas längerer Weg sicherer. Befragt am besten auch Eure Eltern dazu. Geht diese Wege möglichst mit mehreren Kindern gemeinsam.

Schülerinnen und Schüler der Otto-Wels-Grundschule haben bei der Ausarbeitung des Plans tatkräftig geholfen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Beteiligten, auch an die Lehrerin und den Lehrer.



Wichtige Grundregeln, wenn Ihr zu Fuß geht

In der Straßenverkehrs-Ordnung steht, wie sich Kinder und Erwachsene im Straßenverkehr verhalten sollen. Autofahrerinnen und Autofahrer müssen gegenüber Kindern, älteren Menschen und allen, die schlecht gehen, hören und sehen können, besonders vorsichtig sein. Aber weil Kinder klein sind, werden sie leichter übersehen und müssen deshalb auch selbst besonders gut aufpassen.

Die wichtigsten Verkehrszeichen für Grundschulkindern, weil sie meistens zu Fuß gehen:



Gehwege dürfen eigentlich nur von Fußgängerinnen und Fußgängern benutzt werden. Ausnahmen: Kinder unter 8 Jahre müssen, unter 10 Jahre dürfen auch mit dem Fahrrad auf dem Gehweg fahren. Inlineskates, Roller und Skateboards gehören sogar unabhängig vom Alter auf den Gehweg. Aber alle müssen aufeinander aufpassen.



Fußgängerzonen sind Fußgängerinnen und Fußgängern vorbehalten und Fahrräder muss man schieben. Zusatzschilder zeigen an, wenn Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer durch diese Zone (vorsichtig) fahren dürfen.



Ein verkehrsberuhigter Bereich ist nicht alleine eine Spielstraße, Kinderspiel ist jedoch ausdrücklich erlaubt. Aber auch Autos dürfen hier mit „Schrittgeschwindigkeit“ fahren und sollen von spielenden Kindern sowie Fußgängerinnen und Fußgängern nicht unnötig behindert werden. Geparkt werden darf nur auf besonders markierten Flächen.



Hier darf höchstens 30 km/h schnell gefahren werden. Kinder dürfen nicht auf der Fahrbahn spielen, aber durch das langsamere Fahrtempo können sie die Fahrbahn sicherer überqueren.



Zebrastreifen heißen offiziell „Fußgängerüberweg“. Fahrzeuge (auch Radfahrerinnen und Radfahrer) müssen hier anhalten, wenn Fußgängerinnen und Fußgänger, Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer oder Inlineskaterinnen und Inlineskater hinüber wollen. Fahrräder müssen immer geschoben werden. Trotzdem ist es wichtig, den Fahrerinnen und Fahrern ein deutliches Zeichen mit der ausgestreckten, flachen rechten Hand (Daumen nach oben) zu geben und dann abzuwarten, ob sie wirklich anhalten.



Stark befahrene Straßen lassen sich am sichersten an einer Fußgängerampel überqueren. Für Kinder sind hier Druckknopfampeln am Besten, die auf Knopfdruck schon nach kurzer Zeit auf Grün umspringen. Oft ist dies aber nicht möglich. Dann können Wartezeiten bis zu einer oder eineinhalb Minuten entstehen – da hilft nur Geduld, nicht bei Rot gehen! Zu Fußgehende sollten sich immer noch mal umschauen, bevor sie losgehen – manche Autos und Radfahrer fahren noch bei Rot durch!

Wichtige Telefonnummern für Kinder

Polizei-Notruf	110	Kindernotdienst	610061
Notruf von Feuerwehr und Rettungswagen	112	Mädchennotdienst	610063
		Hotline Kinderschutz	610066
		Die „Nummer gegen Kummer“ bundesweites Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Fr 15-19 Uhr, Anruf kostenlos)	0800/1110333

Was sind eigentlich ...



... besonders gefährliche Straßen?

Auf diesen Straßen ist viel Verkehr. Sehr oft dürfen Autos hier mit einer Geschwindigkeit von 50 Kilometern in der Stunde und manchmal sogar noch schneller fahren. Oft fahren hier viele, große Lastwagen. Manchmal fährt hier auch die Straßenbahn. Daher müsst ihr hier besonders aufpassen, wenn ihr die Straße überqueren wollt. Oftmals verlaufen auch Bahngleise entlang der Straße, die ihr überqueren müsst, um auf die andere Straßenseite zu gelangen.

Was könnt ihr tun, um dennoch sicher über die Straße zu kommen?

Am sichersten ist es, wenn ihr die nächste Fußgängerampel, eine Verkehrsinsel in der Fahrbahnmitte oder einen Zebrastreifen benutzt. Überquert auch Straßenbahngleise immer nur an Stellen, die dafür vorgesehen sind. Wenn es solche geschützten Stellen in der Nähe nicht gibt, achtet auf jeden Fall auf gute Sicht nach allen Seiten, versichert euch, dass kein Fahrzeug naht und überquert die Fahrbahn zügig auf kürzestem Weg. Zwischen parkenden Autos dürft ihr auf keinen Fall die Fahrbahn betreten, da seid ihr für Autofahrerinnen und Autofahrer sowie Radfahrerinnen und Radfahrer gar nicht oder erst viel zu spät zu erkennen.

! Besondere Gefahrenstellen in unserem Kinderstadtplan

Gefahrenstelle (1), (2) Legiendamm/Leuschnerdamm jeweils in Höhe des Engelbeckens: Fußwege verengen sich sehr stark Hinweis: Wechselt auf die andere Fahrbahnseite. Dort ist der Gehweg wieder so breit, dass ihr gefahrlos an der Fahrbahn entlang laufen könnt.	A8/B8	Gefahrenstelle (11) Carl-Hertz-Ufer Sichtbehinderung beim Überqueren der Fahrbahn durch parkende Autos, viel Fahrradverkehr, Autofahrer sind oftmals sehr unachtsam Hinweis: Tastet euch langsam an die Fahrbahn heran. Tretet nur soweit auf die Fahrbahn, dass ihr gefahrlos nach links-rechts-links schauen könnt und überquert die Fahrbahn nur an der Einmündung.	E5
Gefahrenstelle (3), (7), (8) Prinzenstr. stark befahrene Fahrbahn Hinweis: Nutzt in jedem Fall die Fußgängerampeln zur Überquerung der Fahrbahn.	D5 - B6	Gefahrenstelle (12) Wilmsstr. Sichtbehinderung beim Überqueren der Fahrbahn durch parkende Autos, viel Fahrradverkehr Hinweis: Tastet euch langsam an die Fahrbahn heran. Tretet nur soweit auf die Fahrbahn, dass ihr gefahrlos nach links-rechts-links schauen könnt und überquert die Fahrbahn nur an der Einmündung.	E5
Gefahrenstelle (4) Ritterstr./Lobeckstr. Sichtbehinderung beim Überqueren der Fahrbahn durch parkende Autos Hinweis: Tastet euch langsam an die Fahrbahn heran. Tretet nur soweit auf die Fahrbahn, dass ihr gefahrlos nach links-rechts-links schauen könnt und überquert die Fahrbahn nur an der Einmündung.	C5	Gefahrenstelle (13) Carl-Hertz-Ufer/Wilmsstr./Einfahrt zum Klinikum Straßenverhältnisse durch bauliche Gegebenheiten sehr unübersichtlich, vielgenutzte Einfahrt für Rettungsfahrzeuge Hinweis: Tastet euch langsam an die Fahrbahn heran. Schaut immer erst nach links-rechts-links, bevor ihr über die Fahrbahn lauft. Überquert die Fahrbahn nur an der Einmündung.	F5
Gefahrenstelle (5) Alte Jakobstr./Neuenburger Str. Sichtbehinderung beim Überqueren der Fahrbahn durch parkende Autos Hinweis: Tastet euch langsam an die Fahrbahn heran. Tretet nur soweit auf die Fahrbahn, dass ihr gefahrlos nach links-rechts-links schauen könnt und überquert die Fahrbahn nur an der Einmündung.	C3	Gefahrenstelle (14) Planufer Nur wenige Autofahrer fahren hier Schritttempo, obwohl die Straße als „verkehrsberuhigter Bereich/Spielstraße“ ausgemaltes ist. Hinweis: Behandelt diese Straße lieber als normale Tempo-30-Straße – spielt nicht auf ihr und schaut beim Überqueren nach links-rechts-links.	F7
Gefahrenstelle (6) Verkehrsberuhigter Bereich zwischen Alexandrinenstr. und Lobeckstr. viel Radverkehr, stellenweise schlechte Sicht auf den weiteren Weg, mangelhafte Beleuchtung Hinweis: Achtet auf Radfahrer, welche hinter euch fahren oder euch entgegenkommen. Benutzt den ausgewiesenen Fußweg und lasst den Radweg für die Radfahrer. Nutzt diesen Weg nicht, wenn es anfängt dunkel zu werden. Es ist dann sicherer, die parallel verlaufende Ritterstraße zu nutzen.	C5	Hier noch einige allgemeine Hinweise: Gleisanlagen sind keine Spielplätze. Nutzt zum Überqueren der Schienen die dafür vorgesehen Überquerungshilfen/Möglichkeiten. Überklettert nicht der Schutzgitter.	
Gefahrenstelle (9) Gitschiner Str./Wassertorstr. starke befahrene Fahrbahn Hinweis: Nutzt auf jedem Fall die Verkehrsinseln für ein sicheres Überqueren der Fahrbahn. Schaut sehr genau nach, bevor ihr den nächsten Fahrbahnabschnitt überquert.	D6	Achtet in den Parks und öffentlichen Grünanlagen auf freilaufende Hunde. Viele Hundehalterinnen und Hundehalter halten sich nicht daran, ihre Hunde anzuleinen. Streicht die Hunde nicht, auch wenn sie noch so freundlich aussehen.	
Gefahrenstelle (10) Kreisverkehr am U-Bahnhof Kottbusser Tor Teilweise sehr unübersichtliche Straßensituation (trotz Fußgängerampel), fehlende Fußgängerampel zur Überquerung der Reichenberger Straße Hinweis: Nutzt in jedem Fall zur Überquerung der Fahrbahnen die markierten Furten, welche den Weg zwischen den Fußgängerampeln markieren. Überquert die Reichenberger Straße nicht direkt am Kreisverkehr, sondern lauft sie einige Meter entlang und schaut sehr genau nach links und rechts.	D8	Gebt acht auf Radfahrerinnen und Radfahrer, die auf den Wegen in Parks und öffentlichen Grünanlagen unterwegs sind. Auch wenn das Fahrrad an diesen Orten nur geschoben werden darf oder speziell gekennzeichnete Wege durch die Radfahrerinnen und Radfahrer zu nutzen sind, halten sich nur sehr wenige Radfahrerinnen und Radfahrer daran. Lauft nicht durch die Parks, wenn es anfängt dunkel zu werden. Nicht jeder Weg ist ausreichend oder gut beleuchtet. Parkanlagen werden im Winter nicht beräumt, d.h. die Wege werden nicht gestreut. Laft dann sehr vorsichtig, wenn ihr auf den oftmals glatten Parkwegen unterwegs seid oder wählt dann doch lieber den Fußgängerweg entlang der Straße. Dort werden die Wege freigeräumt oder gestreut.	

Straßenregister

Adalbertstr.	D8 - B8	Legiendamm	B7 - A8
Admiralstr.	E7 - D8	Leuschnerdamm	B8 - A8
Alexandrinenstr.	D4 - A6	Lindenstr.	D3 - A3
Alfred-Döblin-Platz	B7	Lobeckstr.	D5 - B5
Alte Jakobstr.	D3 - A4	Luckauer Str.	B7
Am Berliner Museum	B3 - C3	Mariannenstr.	E8
Annenstr.	A7	Markgrafenstr.	A2 - B3
Baerwaldstr.	F4 - E5	Mehringplatz	D2
Bergfriedstr.	D6 - C6	Melchiorstr.	A8
Besselpark	B2	Michaelkirchplatz	A8
Besselstr.	B2	Moritzplatz	B6
Bethaniendamm	A8-B8	Moritzstr.	D5
Blücherstr.	F4	Naunynstr.	C8
Böckhstr.	F7 - F8	Neuenburger Str.	D3
Böcklerpark	E5	Oranienplatz	C7
Böcklerstr.	D6	Oranienstr.	A4 - C8
Brandesstr.	D2	Paul-Lincke-Ufer	E8
Carl-Hertz-Ufer	E4 - E5	Planufer	F6 - E8
Charlottenstr.	A2	Prinzenstr.	E5 - B6
Dieffenbachstr.	F6 - F7	Prinzessinnenstr.	C7
Dresdener Str.	A7 - C8	Puttkamerstr.	B1
E.T.A.-Hoffmann-Promenade	C2	Rahel-Varnhag-Promenade	C1 - C2
Enckestr.	B2	Reichenberger Str.	D7 - D8
Engeldamm	A8	Ritterstr.	B3 - C7
Erkelenzdamm	E6 - C7	Rudi-Dutschke-Str.	A2 - A3
Feilnerstr.	A3	Sebastianstr.	A6 - B7
Friedrich-Stampfer-Str.	D1	Segitzdamm	E6 - C7
Fraenkelufer	E7 - E8	Skalitzer Str.	D7 - D8
Franz-Klühs-Str.	C1 - C2	Stallschreiberstr.	A5 - A6
Franz-Künstler-Str.	C4	Stresmannstr.	C1
Friedrichstr.	A2 - C2	Tempelherrenstr.	E4
Geibelstr.	F5	Tempelhofer Ufer	D1
Gitschiner Str.	D2 - D7	Theodor-Wolff-Park	C1 - C2
Graefestr.	F8	Urbanstr.	F4 - F6
Grimmstr.	F7	Waldeckpark	A5
Großbeerstr.	C1	Waldemarstr.	B7 - B8
Hallesches Ufer	D1	Wassertorplatz	D7
Hedemannstr.	C1 - B1	Wassertorstr.	C5 - D6
Heinrich-Heine-Platz	A8	Wilhelmstr.	A1 - D1
Heinrich-Heine-Str.	A7	Wilmsstr.	E4 - F5
Ida-Wolff-Platz	C1	Yorkstr.	F1
Jakobkirchstraße	B5	Zimmerstr.	A1 - A2
Kochstr.	A1		
Kohlfurter Str.	D7 - E8		
Kommandantenstr.	A5		
Kottbusser Damm	E8 - F8		
Kottbusser Str.	D8 - E8		
Kottbusser Tor	D8		

Wichtige Adressen



Grundschulen

Aziz-Nesin-Herz-Grundschule
Urbanstr. 15
10961 Berlin
Tel: (030) 902 983 731
Fax: (030) 902 983 735
Web: www.aziz-nesin-g.cidsnet.de
E-Mail: info@aziz-nesin-g.cidsnet.de

Bürgermeister-Herz-Grundschule
Wilmsstr. 10
10961 Berlin
Tel: (030) 902 986 411
Fax: (030) 902 983 163
Web: b-herz-grundschule.de
E-Mail: verwaltung@b-herz-grundschule.de

City-Grundschule
Sebastianstr. 57
10179 Berlin
Tel: (030) 284 490 60
Fax: (030) 284 490 70
Web: www.citygrundschule.de
E-Mail: info@citygrundschule.de

Galilei-Grundschule
Friedrichstr. 13
10969 Berlin
Tel: (030) 505 858 11
Web: www.galilei-grundschule.de
E-Mail: sekretariat@galilei-grundschule.de

Jens-Nydahl-Grundschule
Kohlfurter Str. 20
10999 Berlin
Tel: (030) 505 861 11
Fax: (030) 505 861 15
Web: www.jng.cidsnet.de
E-Mail: sek@j.nydahl-gs.cidsnet.de

Kurt-Schumacher-Grundschule
Puttkamerstr. 19
10969 Berlin
Tel: (030) 505 859 31
Fax: (030) 505 859 15
Web: www.kurt-schumacher-grundschule.de
E-Mail: ksg@kurt-schumacher-gs.cidsnet.de

Lemgo-Grundschule
Böckhstr. 5
10967 Berlin
Tel: (030) 505 857 11
Fax: (030) 505 857 15
Web: www.lemgo-gs.cidsnet.de
E-Mail: post@lemgo-grundschule.de

Otto-Wels-Grundschule
Alexandrinenstr. 12
10969 Berlin
Tel: (030) 505 853 - 11 / Hort - 61
Fax: (030) 505 853 15
Web: www.ottowels.cidsnet.de
E-Mail: ottowels@web.de

Schüleraustausch

Gustav-Meyer-Schule
Kohlfurter Str. 22
10999 Berlin
Tel: (030) 505 861 31
Fax: (030) 505 861 35
Web: www.gustav-meyer-schule.cidsnet.de
E-Mail: sek@G.Meyer-SoS-Schule-Berlin-FK.de

Liebmann-Schule
Friedrichstr. 13
10969 Berlin
Tel: (030) 505 858 31
Fax: (030) 505 858 35
Web: www.liebmann-schule-berlin.net
E-Mail: liebmann-schule@online.de

Andere Schulen

Freie Waldorfschule Kreuzberg
Friedrich-Ludwig-Oberschule
Herrmann-Hesse-Oberschule
Oberstufenzentrum
Robert-Koch-Oberschule

Offene Angebote für Kinder und Jugendliche

Mehrgenerationenhaus
KfA Antenne
JAM - Jugendtreff am Mehringplatz
Kindernotdienst
Stadthaus Böcklerpark
Nachbarschaftshelm

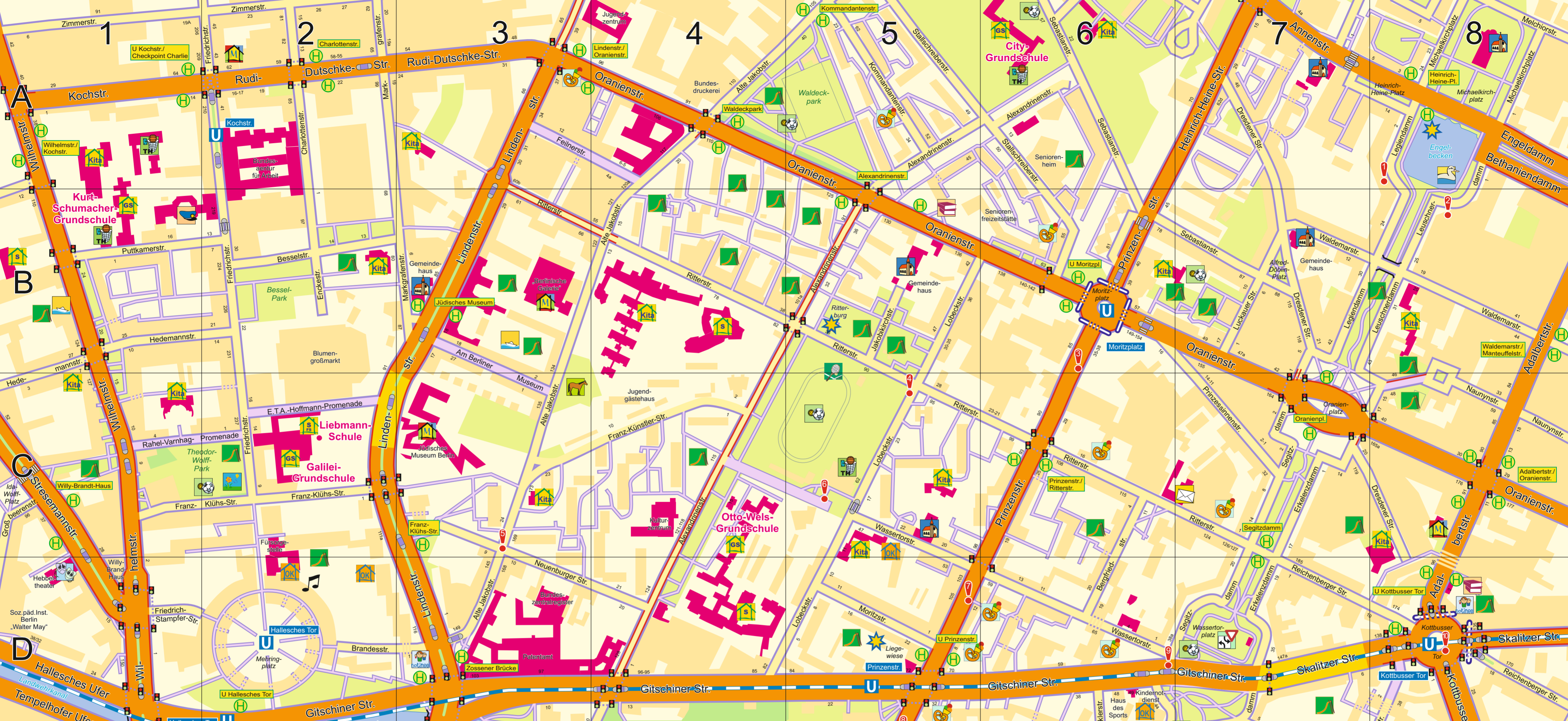
Sonstige Angebote

Hebbeltheater
Jugendverkehrsschule
Jugendzentrum
Jüdisches Museum Berlin
Kulturzentrum
Kreuzberg Museum
Museum Haus am
Checkpoint Charlie
Sommerbad Kreuzberg

Notinseln

Förderverein der kinder- und jugendpolitischen Arbeit e.V.
Brandesstr. e. 1, 10969 Berlin
Bäckerei und Stehcaffee
Admiralstr. 35, 10999 Berlin
Apotheke am Kottbusser Tor
Skalitzer Str. 136, 10999 Berlin

C5
D2
D2
D6
D6
F5



Kinderstadtplan Berlin Kreuzberg Nord

- | | | | | |
|---|--|------------------------------|--|--------------------------|
| Hauptstraße:
stark befahrene Straße mit mehr als zwei Fahrspuren und Gehweg (Tempo 50 oder mehr) | Nebenstraße:
... ohne Gehweg auf einer oder beiden Seiten | Gefahrenstelle | Grundschule (Schulhof zum Spielen) | Krankenhaus |
| ... stark befahrene Straße mit zwei Fahrspuren und Gehweg (Tempo 50 oder mehr), Brücke | ... als Verkehrsbenutzter Bereich ("Spielstraße"), Brücke | Andere Schule | Leckeres und Süßes | Rodelhang |
| ... mit Radweg/ Radverkehrsanlage | Fuß- / Radweg ohne Autoverkehr | Schule mit Förderschwerpunkt | Museum | Schwimmbad/ Schwimmhalle |
| ... mit Grünstreifen | Fuß- / Radweg ohne Autoverkehr Hausdurchgang | Kita | Musikschule | Spielplatz |
| ... mit Zebrastreifen | Hochbahnleiße der U-Bahn, Brücke | Ballspielplatz | Notinsel | Spielwiese |
| ... stark befahrene Straße mit Tempo-30-Abschnitt (teilweise zeitbegrenzt) | Fußgängerunterführung | Bibliothek | offene Angebote für Kinder und Jugendliche | Synagoge |
| ... mit Furt, Fußgängerampel und Verkehrsinsel | Bus- / U-Bahnhaltestelle | Ententeich | Platz/Weg für Fahrspiele | Tennisplatz |
| Nebenstraße: Tempo 30 und weniger mit Gehweg | öffentliche Gebäude | Denkmal, schöner Ort | Polizei | Theater |
| ...mit Hausdurchfahrt | bebaute Fläche | Feuerwehr | Post | Turnhalle |
| | Freifläche | Kirche | Reitplatz/Reitstelle | Verkehrsschule |
| | Grünfläche | | | Wasserspiele |
| | bewaldete Fläche | | | |
| | Gewässer | | | |

1 cm = 41 Meter
0 100 200 300 m

Die Standorte zu nicht öffentlichen Einrichtungen (Spiel-, Einkaufs-, Freizeitorte etc.) haben die beteiligten Kinder benannt. Sie wurden nicht auf ihre richtige Position überprüft und sind keineswegs vollständig.

berlin Berlin
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

